

2023.SR.0203

**Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz, SVP / Thomas Glauser, SVP):
Allgemeine Fragen zur Solidaritätsbezeugung im Zusammenhang mit kriege-
rischen und/oder terroristischen Ereignissen in der Stadt Bern**

Die Fragesteller sind der Auffassung, dass auf dem Erlacherhof grundsätzlich die Berner Fahne wehen soll. Wenn Private in ihren Liegenschaften aus Solidarität eine Beflaggung dies tun wollen, so sollen sie dies tun. Dagegen ist die Bekundung in Einzelfällen problematisch.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir den Gemeinderat höflich, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Wieso wurde im Falle des Angriffs Russlands auf die Ukraine während Monaten die Ukraine Fahne gehisst, wohingegen beim Angriff Aserbeidschans auf die Enklave Bergkarabach nicht passierte und nach den terroristischen Anschlägen der Hamas erst nach Intervention der Bürgerlichen eine Beleuchtung des Zeitglockens erfolgte?
2. Wird die Ukraine Fahne wieder gehisst, wenn ja, wieso? Wenn nein, warum nicht?
3. Ist der Gemeinderat bereit, in Zukunft oder Solidaritätsbeflaggung auf dem Erlacherhof zu verzichten? Wenn nein, wieso nicht?
4. Besteht auf Seiten des Gemeinderats ein Konzept, wie bei kriegerischen Ereignissen, hinsichtlich Solidaritätsbeleuchtung/Projektierung vorgehen will? Wenn ja, welches? Wenn nein, soll ein solches geschaffen werden?

Bern, 26. Oktober 2023

Erstunterzeichnende: Alexander Feuz, Thomas Glauser

Mitunterzeichnende: -